

Deconomie zuerst.

Alle Wehle mögen Ihnen gleich sehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder ausseht, fühlt, backt oder schmeckt wie die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Wehl der Deconomie—es langt weiter und speißet mehr.



King Midas FLOUR

Das theuerste Wehl in Amerika, und werth alles, was es kostet.

Ebene Bros. & Wilson Co.
Scranton Office: 38 Lackawanna Avenue.

Es Eisenwaaren—wir haben es.

„Bud's“ Ballen tragende Rasen Roller

Sind die leicht laufenden und wirksamsten Rasen Walzen auf dem Markt.

Wenn Sie nicht den Rasenplatz im frühen Frühling walzen, sterben Flecken hier und dort ab. Dies ist, weil sich die Erde ausdehnt, wenn sie gefriert, und wenn die warmen Tage des Frühlings die Erde aufthauen, so senkt sie sich schneller wie das Gras, da sie schwerer ist. Die Wurzeln haben nichts, um Nahrung zu erhalten und sterben, wenn nicht fest gewalzt, um wieder in Berührung mit der Erde zu kommen.

Ballen tragende Rasen Walzen, \$4.50 bis \$16.00.

Weeks Eisenwaaren Company,
119 N. Washington Avenue.

Organisirt in 1889

—vor nur 26 Jahren—hat die Traders National einen Record für gleichmäßiges und beständiges Wachstum. Depositen sind insgesamt jetzt über vier und eine halbe Million Dollar—sie haben sich mehr wie verdoppelt in den letzten sechs Jahren—und sie wachsen immer noch.

Traders National Bank,
Ecke Wyoming Avenue und Spruce Straße.
„Gefälligkeit unsere Lösung.“

Edw. Siebeker, Deutscher Importirte Deutsche Spezialitäten für Fische und Käse.

Grocer

530 Lackawanna Avenue.

KRAMER BROS.,

Eine große Anzahl von Männer und Knaben feine und dauerhafteste Frühlingsschuhe. Sehr möglich im Preis. Schick sie wenigstens.

Männer Anzüge, \$10, \$15 bis \$25
Knaben Anzüge, \$3, \$4 bis \$12.

Männer Frühlingsschuhe, Hüte und Ausstattungen.

325 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Der Schweigsame Theilhaber

Jedes Mannes oder Frau in dieser Nachbarschaft, welche verdienen, sie sich des Interesses sein, die auf allen Einlagen in unserm Spar Department bezahlt werden.

County Savings Bank,
506 Spruce Straße,
Court House Square.

Bei Verrenkungen, Quetschungen und Verstauchungen mache man sofort Einreibungen mit Dr. Richter's

Pain-Expeller

Sieht vierzig Jahren bewährt und befreit in deutschen Familien als Hausmittel. 25c und 50c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,
(Aus Rudolstadt, Thüringen.)
14-30 Washington Str., New York.

Stadt und County.

— Fräulein Helen Schaub von Monroe Avenue und Clarence Boyle jun. von Chicago wurden letzten Donnerstag durch Pastor George W. Wellburn als glückliches Ehepaar eingesegnet.

— Frau Emma C. Cleland, Wittwe des John Cleland, einer der Gründer des „Globe“ Ladens, ist Montag Nacht in ihrer Wohnung an Madison Avenue den Folgen eines Schlaganfalls erlegen.

— Ralph Jurica, der letzte Juni an Genet Straße den Alfred DeKossa ermordete, wurde am Montag, nachdem er sich des Mordes im zweiten Grade schuldig bekannt, zu von fünf bis zwanzig Jahren Zuchthaus verurtheilt.

— Am kommenden Dienstag, den 16. Mai, findet die Primärwahl statt, bei welcher die Kandidaten nominiert werden, die nächsten Herbst zu erwählen sind. In Anbetracht der Wichtigkeit der Wahl, ist es rathsam, die verschiedenen Kandidaten zu prüfen und alle solche auszumerkeln, die als Nationalisten und Wähler bekannt sind. Man stimme nur für solche Männer, welche als liberal und fortschrittlich bekannt sind.

— Die Bergleute und die Kohlenoperatoren haben endlich letzte Woche eine zufriedenstellende Vereinbarung getroffen, welche für vier Jahre bestehen soll und durch welche den Bergleuten der 8 Stunden Tag und Vohnerhöhung bewahrt wird. Die Vereinbarung bedeutet Frieden und Prosperität in dem Hartföhlen Distrikt, und kann als den größten Sieg bezeichnet werden, den die Hartföhlen Bergleute je errangen. Für den Konjunktur bedeutet dies eine Erhöhung der Kohlenpreise von durch schnittlich 50 Cents die Tonne.

— Man vergesse nicht, daß jetzt die Office des „Scranton Wochenblatt“ sich 410 Spruce Straße, vierter Stock, befindet und daß die Telephon Nummer Bell 5145 ist.

Deutsches Theater zum Benefiz des Nothen Kreuzes.

Nächsten Montag Abend, den 15. Mai, findet unter den Auspizien des Scranton Federtranz in dessen Vereinhalle an Adams Avenue eine deutsche Theateraufführung statt, bei welcher Gelegenheit das 3. taktige Lustspiel von Blumenthal und Kadelburg, „Im weißen Röhl“, von der Dramatischen Section des Vereins aufgeführt wird, und zwar unter der Regie des Herrn John Brunner, sodas eine gelungene Aufführung vorauszusetzen ist. Der Eintritt beträgt: 1. Platz, \$1.00, 2. Platz, 50 Cents; der Anfang ist pünktlich 8 Uhr 15 Minuten. Der Reinertrag der Vorstellung wird dem Nothekrankenleiden in Deutschland, Oesterreich und Ungarn, durch das rothe Kreuz überwiesen werden, und aus diesem Grunde ist zu wünschen, daß sich das gesammte Deutschtum Scrantons an der Sache interessiert und die Vorstellung zu einem großen finanziellen Erfolg gestalten helfe. Tickets sind im Casino und bei allen deutschen Vereinen im Vorverkauf erhältlich, und können gegen nummerirte Sige Samstag, den 13. Mai, von Nachmittags 2 Uhr bis 9 Uhr Abends, im Casino umgetauscht werden.

1619 Chestnut Street, Philadelphia, Pa., 5. Mai 1916

An meine Deutschamerikanischen Mitbürger!

Der Unterzeichnete ist ein Kandidat für die republikanische Nominierung für „Congressman-at-Large“ und ersucht um die Stimmen und den Einfluß der Deutschamerikanischen Republikaner bei der Primärwahl am 16. Mai 1916.

Als National-Präsident der größten, frisch-amerikanischen Organisation in Amerika war es mir möglich, in mehr als 250 Reden, die ich in allen Teilen der Vereinigten Staaten gehalten habe, nicht nur den ungerechten Angriffen auf die Deutschamerikanischen Bürger entgegenzutreten, sondern auch für strikte und unparteiische Neutralität einzutreten. Wir sind alle amerikanische Bürger und die Deutsch Amerikaner verdienen die Anschuldigungen und Verdächtigungen leitens irgend einer Klasse oder Partei keine Berücksichtigung.

Zu Hülfe meiner Ermählung wird es mein aufrichtiges Bestreben im Kongress sein, die Wurzeln zu diesen Anfeindungen und Verdächtigungen auszurotten und die Freundschaft zwischen allen jenen Elementen wieder herzustellen, deren Moral, Loyalität und Ehrlichkeit sie zu dem Ansehen und Vertrauen aller ehrlichen und rechtschaffenen Männer berechtigt.

Und deshalb erlaube ich mir, Sie zu ersuchen, meine Kandidatur auf dem republikanischen Wahlszettel am 16. Mai zu unterstützen.

Hochachtungsvoll
Joseph McLaughlin.

Das Thal obwärts.

Taylor. — In seiner Wohnung an Süd Main Straße ist Sonntag nach längerer Krankheit Peter Ledinger im Alter von 75 Jahren gestorben. Er wird von der Wittve, drei Söhnen und drei Töchtern überlebt. Die Beisegung findet heute Vormittag, nach vorheriger Trauerfeier in der St. Johannis Kirche in West Scranton, im Kathedrale Friedhof statt.

— Zwei Wohnhäuser in Avoca, dem James Deble und David James Gebäud, wurden früh Dienstag Morgen vollständig durch einen Brand zerstört welcher in erstem Gebäude ausbrach. Der Schaden wird auf \$5,000 veranschlagt.

— Zwei doppelte Mietshäuser in Old Forge, Eigentum des Vincenzo Scambalio von dort und der Anthracite Brau Company von Scranton, sind früh gestern Morgen von einem Brand zerstört worden. Vierzig Personen sind durch den Brand obdachlos geworden, während der Sachschaden auf \$10,000 veranschlagt wird. Wegen Wasserarmuth befristete man zuerst eine obererende Feuerbrunst und die Feuerwehre von Scranton wurde um Verstand gebeten und leistete Hölge.

Ein wirkungsvolles Heilmittel. Wir haben, schreibt Frau Emilia Greiner von Punguntawony, Pa., große Erfolge mit dem Alpenräuter erzielt. Wir alle haben, wimmere die Verhältnisse es notwendig machten, es gebraucht, die Kinder, mein Mann, und auch dessen Mutter. Es tut jedem gut. Mein Mann möchte unter seinen Umständen mehr ohne daselbe sein. Er litt jedes Jahre a Magenbeschwerden; nicht möchte ihm helfen; er war auch nicht froh im Hospital, doch vergeblich. Seit dem Gebrauch des Alpenräuters befindet er sich vorzüglich. Wir können Ihnen gar nicht sagen, wie glücklich wir sind.“

Forn's Alpenräuter ist keine Apothekenmedizin, kein Artikel für den Großhandel, sondern eine einfache Hausmedizin, die den Leuten direkt geliefert wird. Man schreibe an die all einigen Hersteller: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Wayne County.

Honesdale. — Frau Constanz Dolmetsch o. n. River Straße ist Samstag Abend einem Herzeiden erlegen. Sie wurde vor 72 Jahren in Sachsen, Deutschland, geboren und kam als junges Mädchen nach Amerika; seit den letzten 60 Jahren war sie hier wohnhaft. Es überlebte sie ein Sohn. Die Beisegung erfolgte Dienstag.

Von der Südseite.

Harry Hint von Front Straße und Fräulein Catherine Warner von Luzerne Straße wurden gestern Vormittag in der St. Johannis Kirche durch Pfarrer F. A. Fricker zum Bund fürs Leben eingesegnet.

Frau Krejzje Griser, 83 Jahre alt, ist gestern Morgen in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Eliza Emig von Süd Webster Avenue, gestorben. Sie überlebte sie zwei Töchter und drei Söhne. Die Beisegung findet morgen Nachmittag im Forest Hill Friedhofe statt.

Frau Charles Peter von Birch Straße, 45 Jahre alt, ist Sonntag Morgen einer zweimonatlichen Krankheit erlegen. Es überlebte sie der Gatte und zwei Töchter. Die Beisegung erfolgte gestern im Madison Avenue Friedhof, wobei Pastor Theodor F. Dahn den Trauerdienst leitete.

In seiner Wohnung an Victory Straße ist vorletzte Mittwoch Nacht im Alter von 68 Jahren Arnold Demrich gestorben, den die Wittve, drei Töchter und drei Söhne überlebte. Nach dem Trauerdienst in der St. Marien Kirche erfolgte die Beisegung am Samstag im Friedhofe der Gemeinde zu No. 5.

Gude Part Notizen.

— Den Eheleuten Charles Engel von 15 Avenue sind Zwillinge geboren worden.

— Ein Stammhalter hat sich bei den Eheleuten S. Frank von Chestnut Avenue eingestellt.

— John Sydecal von Mt. Vernon Straße, 26 Jahre alt und als Bergmann in der Diamond Bede angestellt, ist am Dienstag Nachmittag durch einen Felsenfall sofort erschlagen worden.

— Die 20 Jahre alte Anna Brill ist am Montag Nacht in der McDonald Wohnung an Nord Sumner Avenue nach mehrmonatlicher Krankheit gestorben. Die Beisegung erfolgt heute im Newton Friedhof.

— Alex Miller von St. Ann Straße, der sein Tager zuvor seinen Bruder um \$210 bestahl, wurde letzten Donnerstag von Stamford, Conn., zurückgebracht und dann in Ermangelung von Bürgschaft ins Gefängnis eingesteckt.

— Der 39 Jahre alte George Kräger, früher hier wohnhaft, ist Sonntag zu Chester, Pa., nach eintägiger Krankheit gestorben. Er wird von der Wittve und zwei Kindern überlebt. Die Beisegung fand gestern im Dunmore Friedhof statt.

— Als der 54jährige John Wild von Meridian Avenue am Dienstag in dem Hyde Park Hofe der Lackawanna Eisenbahn auf den Gleisen spielte, wurde er von einer Lokomotive überfahren, deren Räder ihm beide Beine und einen Arm abhieben. Er ist am gleichen Abend im Staat Hospital gestorben.

— Dem 55 Jahre alten Bergmann John E. Jones von Süd Garfield Avenue wurde am Samstag in der Continental Bede eine Diste gebrochen und innerliche Verletzungen zugefügt, als er unter einem Deckenfall gelangte wurde. Im Moses Taylor Hospital bezeichnete man seinen Zustand als kritisch.

— Der 30 Jahre alte David Davis von Süd Lincoln Avenue, Schiffs Superintendent des städtischen Polizei und Feueralarm Systems, wurde Donnerstag an der Ecke von Biel Straße und Washington Avenue augenblicklich getödtet, als er auf einem Telegraphapparat arbeitete, und sein Fuß zufällig den mit 2,300 Volt beladenen Draht oberührte. Als die Stromung des Körper durchdrang, wurde derselbe momentan leitend, dann schossen blaue Flammen aus dem Leibe und er fiel hierauf über einen 2,000 Volt Draht der Scranton Electric Company, worauf die Leitung in Brand geriet und er von den Flammen umzingelt wurde. Es dauerte nahezu eine halbe Stunde, bis man die Stromung abgedreht hatte und die Leiche von dem Profilen schaffte. Mittlerweile war der Verunglückte schauerhaft zugestöhnt worden.

Wichtig für alle Deutsche, Oesterreicher, Ungarn, Polen, und alle Freunde des Friedens!

Es ist uns eine Gelegenheit geboten, am nächsten Dienstag, den 16. Mai, unsere Stimmen abzugeben für die Erhaltung des Friedens mit Deutschland. Man kann dies thun, indem man auf dem Wahlszettel unter den Kandidaten für Präsident den Namen des Friedensapostels: „Jenny Ford“ hinein schreibt oder hineinleitet. Sondern Republikaner wie Demokraten können auf diese Weise für Jenny Ford stimmen.

Ein solches demokratisches Votum für Ford würde Präsident Wilson zwingen, daß seine eigene Partei gegen den Krieg ist, den er zu Gunsten Englands plant. Gensio würde ein solches republikanisches eine Klage für den Wackeren Souveränen Drumbaugh bedeuten, dessen Egoismus ihn verleitet hat, sich selbst als Präsidentkandidat Kandidaten herauszubringen.

Eine Sache ist äußerst wichtig. Niemals wieder und sich eine solche Gelegenheit bieten, zugleich für den Frieden und persönliche Freiheit etwas zu thun. Jeder Mann in Pennsylvania sollte am nächsten Dienstag auf seinen Wahlszettel den Namen: Jenny Ford entweder schreiben oder einleiten.

Wahlszettel (Stimmzettel) sind in Vorbereitung und werden an alle Vereine geteilt werden. Wer eine besondere Portion davon haben möchte, um sie unter seinen Freunden zu vertheilen, kann sie in unser Office abholen.

Achtung, Deutsch-Amerikaner!

Stimmt für

Joseph McLaughlin

Als Congressman-at-Large

Bei der Primärwahl

Am Dienstag, den 16. Mai 1916

Auf dem

Republikanischen

Stimmzettel

Er ist ein treuer Freund der

Deutsch-Amerikaner und für strikte

Neutralität.

Hochgradige Anlagen

erfreuen sich Nachfrage, zu schreiben der erhöhten Verdienste in nahezu jeder Linie von Geschäften. Preise werden ungewisshaft höher gehen für konservativere Ausgaben, und nach unserer Meinung

ist jetzt die Zeit zur Anlage.

Frage und für hochgradige Offerten.

Brooks & Co.,
Anlage Bankiers, Mitglieder der New York Stock Exchange, Scranton, Pa. Wilkes-Barre, Pa. Binghamton, N. Y.

forn's Alpenkräuter

ist ein Gemischt von anerkanntem Werth. Er ist ganz verschieden von allen anderen Mitteln. Er muß wohl und geschickt messen, aber nichts kann ihn ersetzen.

Er reinigt das Blut. Er regulirt den Magen. Er wirkt auf die Leber. Er beruhigt das Nervensystem. Er stärkt, füllt und heilt.

Wird gefast, er ist ein Nahrungsmittel im höchsten Sinne des Wortes, und sollte in jedem Haushalt vorhanden sein. Ist nicht in Apotheken zu haben, sondern wird dem Publikum durch Special-Agenten direkt geliefert. Wenn Ihnen kein Agent bekannt ist, dann schreiben Sie an die alleinigen Gabeltanten und Eigenhändler:

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

Aus dem oberen Thale.

(Archibald Correspondenz.)

— Die John Wanley Wohnung in Archibald ist letzten Donnerstag vollständig durch einen Brand zerstört worden, mit einem Verlust von \$3,000.

— Durch eine zu frühzeitig erfolgte Sprengung in der Diphthant Bede der D. & H. Company wurden Freitag Nachmittag Casmer Jormalczyk und Andrew Jowal, beide von Diphthant, zu tödt verlegt, so daß sie in derselben Nacht im Mt. Valley Hospital starben, ohne wieder die Bewußtsein zu erlangen. (Carbondale Correspondenz.)

— Den Eheleuten Frank Kranz von Terrace Straße ist ein Stammhalter geboren worden.

— Christmas Protico und Severo Cecco, die von dem feinen Wunden erlegenen Joseph Colandro als seine Angerichter bezeichnet wurden, sind Freitag auf die Anlage des Nordes ohne Zulassung von Bürgschaft dem Gefängnis überwiesen worden.

Wilkes-Barre Notizen.

— Der 66 Jahre alte Albert Schönbeller beging am Samstag in dem Keller seines Kohlhäuses an Parrish Straße durch Erhängen Selbstmord. Man nimmt an, daß er die That vollführte, weil er keine Beschäftigung finden konnte.

— Der 64 Jahre alte Frank J. Parsons von Gibelesee Straße begab sich am Montag in den Hof eines Nachbarb, so daß ein Revolver und jagte sich eine Kugel in den Unterleib; er wurde kurz darauf tödt ausgehen. Ein an seines Sohn gerichtetes Schreiben erklärte, daß er wegen seiner angegriffenen Gesundheit lebensüberdrüssig war.

— Während des Ballspiels im Diamond Park wurde der 47 Jahre alte William H. Jones von West Süd Straße durch ein Automobil des E. F. Warfje von Scranton, das Arthur Adler leitete, überfahren und ihm sein Genick verrenkt, ein Bein gebrochen und eine Schulter zerbrochen, so daß sein Zustand ein fraglicher ist. Adler stellte für sein Ergehen Bürgschaft. Jones ist Dienstag Morgen im Nesbitt Hospital seinen Verletzungen erlegen.

Vitteton.

— Die hierige Citizens Electric Illuminating Company ist Samstag in den Besitz der American Gas and Electric Company übergegangen.

— Mary, das 5jährige Töchterlein des Italiener Samuel Barber von Süd Main Straße, führte Samstag aus einem Fenster des zweiten Stockes 20 Fuß zur Erde; sie entkam ohne Knochenbrüche, jedoch befristete man innerliche Verletzungen.

Feine Rollmöpse

(Marinette Häringe)

zu beziehen durch

L. Bantrath & Co.,
213 Penn Avenue.
Bell Telephon 1779-3.

Bestellt das „Wochenblatt.“